

18.11.2021

# **Beschlussempfehlung und Bericht**

## **des Haushalts- und Finanzausschusses**

zu dem Gesetzentwurf  
der Landesregierung  
- Drucksachen 17/14700 und 17/15600 (Ergänzung)-

### 2. Lesung

## **Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Nordrhein-Westfalen für das Haushaltsjahr 2022 (Haushaltsgesetz 2022)**

Einzelplan 05 - Ministerium für Schule und Bildung

### **Berichtersteller**

Abgeordneter Ralph Tigges

### **Beschlussempfehlung**

Der Entwurf des Einzelplans 05 wird unverändert angenommen.



## **Bericht**

### **A Beratungsergebnis des Fachausschusses**

Der Ausschuss für Schule und Bildung hat den Einzelplan 05 in seinen Sitzungen am 27. Oktober 2021 beraten und am 10. November 2021 abschließend beraten und abgestimmt. Änderungsanträge lagen nicht vor. Der Einzelplan 05 wurde dort mit den Stimmen der Fraktionen von CDU und FDP gegen die Stimmen der Fraktionen der SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und der AfD unverändert angenommen.

Der Erläuterungsband befindet sich in Vorlage 17/5542. Der Einführungsbericht der Ministerin für Schule und Bildung wurde als Vorlage 17/5732 verteilt. Zur Sitzung des Fachausschusses am 10. November 2021 lag auch die Vorlage 17/5852 vor.

### **B Ergebnisse des Berichterstattegesprächs**

Ein Berichterstattegespräch war entbehrlich. Der Vollständigkeit halber wird auf das Ausschussprotokoll der Haushaltsklausur des HFA APr. 17/1560 verwiesen.

### **C Votum des Unterausschusses Personal**

Das für alle Einzelpläne zusammengefasste Ergebnis der Beratung des Personaletats im Unterausschuss Personal ist der Vorlage 17/6024 zu entnehmen. Der Unterausschuss Personal hat sein Votum zum Personaletat in seiner Sitzung am 16. November 2021 abgegeben.

Änderungsanträge lagen dort nicht vor. Der Personaletat zum Einzelplan 05 wurde im Unterausschuss Personal mit den Stimmen der Fraktionen von CDU und FDP gegen die Stimmen der Fraktionen von SPD und der AfD-Fraktion in Abwesenheit der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN unverändert angenommen.

### **D Abschließende Beratung im Haushalts- und Finanzausschuss**

Das Ergebnis der Beratungen einzelplanübergreifender Anträge ist dem Bericht zum Einzelplan 20 - Drucksache 17/15720 - zu entnehmen. Das Ergebnis der Beratungen zum Haushaltsgesetz (Text) ergibt sich aus Drucksache 17/15700.

Der Haushalts- und Finanzausschuss hat sich am 18. November 2021 abschließend mit dem Entwurf des Einzelplans 05 befasst. Dort lagen insgesamt 19 Änderungsanträge der Fraktionen der SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN sowie der AfD zur Beratung und Abstimmung vor. Alle Änderungsanträge zum Zahlenwerk wurden abgelehnt. Das jeweilige Abstimmungsverhalten der Fraktionen ergibt sich aus dem Anhang.

## **E Abstimmung**

In der abschließenden Abstimmung zur 2. Lesung wurde der Entwurf des Einzelplans 05 mit den Stimmen der Fraktionen von CDU und FDP gegen die Stimmen der Fraktionen von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN sowie der AfD-Fraktion **unverändert angenommen**.

Martin Börschel  
Vorsitzender

Anhang:        1 Änderungsantrag der Fraktion der SPD  
                  8 Änderungsanträge der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
                  10 Änderungsanträge der Fraktion der AfD

**Änderungsantrag der Fraktionen zum Einzelplan 05  
zum Haushaltsgesetz 2022**

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis																		
	AfD	<p><b>Kapitel 05 010      Ministerium</b>  <b>ggf. Titelgruppe 63    Öffentlichkeitsarbeit, Messen und Ausstellungen</b></p> <p>Reduzierung des Baransatzes</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 50%;"><b>HH 2022</b></td> <td style="width: 50%; text-align: right;"><b>Ansatz lt. HH 2021</b></td> </tr> <tr> <td>von 1.580.900 Euro</td> <td></td> </tr> <tr> <td>um 1.000.000 Euro</td> <td></td> </tr> <tr> <td>auf 580.900 Euro</td> <td style="text-align: right;">1.580.900 Euro</td> </tr> </table> <p><b>Begründung:</b>  Seit der neuen Amtsperiode der schwarz-gelben Landesregierung wurde die Titelgruppe 63 stark bezuschusst. Der Baransatz betrug im Jahr 2017 202.000 Euro. Die von der schwarz-gelben Landesregierung intendierte Lehrerwerbekampagne zur Bekämpfung des Lehrermangels führte zu einem erheblichen Anstieg im Jahr 2018. Die durchgeführten Kampagnen zur Gewinnung von Lehrkräften haben ihren Zweck nicht erfüllt, vielmehr diskreditieren diese den Lehrerberuf und zeichnen ein Bild der Tätigkeit eines Lehrers, die zur Gewinnung von engagierten jungen Menschen völlig ungeeignet ist.</p>	<b>HH 2022</b>	<b>Ansatz lt. HH 2021</b>	von 1.580.900 Euro		um 1.000.000 Euro		auf 580.900 Euro	1.580.900 Euro	<p><b>abgelehnt</b></p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td>CDU</td> <td style="text-align: right;">nein</td> </tr> <tr> <td>SPD</td> <td style="text-align: right;">nein</td> </tr> <tr> <td>FDP</td> <td style="text-align: right;">nein</td> </tr> <tr> <td>GRÜNE</td> <td style="text-align: right;">nein</td> </tr> <tr> <td>AfD</td> <td style="text-align: right;">ja</td> </tr> </table>	CDU	nein	SPD	nein	FDP	nein	GRÜNE	nein	AfD	ja
<b>HH 2022</b>	<b>Ansatz lt. HH 2021</b>																				
von 1.580.900 Euro																					
um 1.000.000 Euro																					
auf 580.900 Euro	1.580.900 Euro																				
CDU	nein																				
SPD	nein																				
FDP	nein																				
GRÜNE	nein																				
AfD	ja																				

**Änderungsantrag der Fraktionen zum Einzelplan 05  
zum Haushaltsgesetz 2022**

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis																		
	AfD	<p><b>Kapitel 05 010      Ministerium</b>  <b>Titelgruppe 80      Kosten der automatisierten Datenverarbeitung und Organisationsvorhaben in der Schulverwaltung</b></p> <p>Erhöhung des Baransatzes</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 50%;"><b>HH 2022</b></td> <td style="width: 50%; text-align: right;"><b>Ansatz lt. HH 2021</b></td> </tr> <tr> <td>von 3.334.200 Euro</td> <td></td> </tr> <tr> <td>um 1.000.000 Euro</td> <td></td> </tr> <tr> <td>auf 4.334.200 Euro</td> <td style="text-align: right;">2.574.700 Euro</td> </tr> </table> <p><b>Begründung:</b>  Die AfD-Fraktion begrüßt den Ausbau eines benutzerfreundlichen und zweckmäßigen Schulinformationssystems.</p>	<b>HH 2022</b>	<b>Ansatz lt. HH 2021</b>	von 3.334.200 Euro		um 1.000.000 Euro		auf 4.334.200 Euro	2.574.700 Euro	<p><b>abgelehnt</b></p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 50%;">CDU</td> <td style="width: 50%; text-align: right;">nein</td> </tr> <tr> <td>SPD</td> <td style="text-align: right;">nein</td> </tr> <tr> <td>FDP</td> <td style="text-align: right;">nein</td> </tr> <tr> <td>GRÜNE</td> <td style="text-align: right;">nein</td> </tr> <tr> <td>AfD</td> <td style="text-align: right;">ja</td> </tr> </table>	CDU	nein	SPD	nein	FDP	nein	GRÜNE	nein	AfD	ja
<b>HH 2022</b>	<b>Ansatz lt. HH 2021</b>																				
von 3.334.200 Euro																					
um 1.000.000 Euro																					
auf 4.334.200 Euro	2.574.700 Euro																				
CDU	nein																				
SPD	nein																				
FDP	nein																				
GRÜNE	nein																				
AfD	ja																				

**Änderungsantrag der Fraktionen zum Einzelplan 05  
zum Haushaltsgesetz 2022**

Personalhaushalt

Anlage zu Vorlage 17/xxx

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis												
	GRÜNE	<p><b>Kapitel 05 075</b></p> <p><b>Titel 422 10</b></p> <p style="text-align: right;"><b>Zentren für schulpraktische Lehrerbildung Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamte, Richterinnen und Richter</b></p> <p>Einstellung einer Verpflichtungsermächtigung</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 50%;"><b>Ansatz 2022</b> 126.573.400 Euro</td> <td style="width: 50%; text-align: right;"><b>Ansatz lt. HH 2021</b> 126. 573.400 Euro</td> </tr> </table> <p>Verpflichtungsermächtigung 7.366.500</p> <p><b>Begründung:</b> Die erfolgte Angleichung in der Lehrerbildung rechtfertigt nicht mehr eine ungleiche Bezahlung der Fachleitungen der unterschiedlichen Lehrämter. Deshalb sollte die Besoldung schrittweise angehoben werden. In einem weiteren Schritt sollen die 1434 Fachleiterinnen und Fachleitern, die noch nach A12 besoldet werden zum 1.2.2023 auf A13 hochgestuft werden.</p>	<b>Ansatz 2022</b> 126.573.400 Euro	<b>Ansatz lt. HH 2021</b> 126. 573.400 Euro	<p><b>abgelehnt</b></p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 50%;">CDU</td> <td style="width: 50%; text-align: right;">nein</td> </tr> <tr> <td>SPD</td> <td style="text-align: right;">ja</td> </tr> <tr> <td>FDP</td> <td style="text-align: right;">nein</td> </tr> <tr> <td>GRÜNE</td> <td style="text-align: right;">ja</td> </tr> <tr> <td>AFD</td> <td style="text-align: right;">nein</td> </tr> </table>	CDU	nein	SPD	ja	FDP	nein	GRÜNE	ja	AFD	nein
<b>Ansatz 2022</b> 126.573.400 Euro	<b>Ansatz lt. HH 2021</b> 126. 573.400 Euro														
CDU	nein														
SPD	ja														
FDP	nein														
GRÜNE	ja														
AFD	nein														

**Änderungsantrag der Fraktionen zum Einzelplan 05  
zum Haushaltsgesetz 2022**

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis																		
	AfD	<p><b>Kapitel 05 077      QUA-LiS NRW</b> <b>Titel      812 99</b></p> <p>Reduzierung des Baransatzes</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 50%;"><b>HH 2022</b></td> <td style="width: 50%; text-align: right;"><b>Ansatz lt. HH 2021</b></td> </tr> <tr> <td>von 14.550.000 Euro</td> <td></td> </tr> <tr> <td>um 4.714.000 Euro</td> <td></td> </tr> <tr> <td>auf 9.836.000 Euro</td> <td style="text-align: right;">14.402.500 Euro</td> </tr> </table> <p><b>Begründung:</b> Seit der neuen Amtsperiode der schwarz-gelben Landesregierung sind für Kapitel 05 077 QUA-LiS NRW rund 4,5 Mio. Euro Mehrausgaben zu verzeichnen. Ungeachtet dessen, dass das Landesinstitut ein rot-grünes Paradebeispiel von Operationalisierung von Schule darstellt, ist gerade in Zeiten der angespannten Situation auf dem Lehrermarkt jede Rückführung in den Schuldienst notwendig. Somit fordert die AfD-Fraktion eine Reduzierung des Baransatzes auf das Niveau des Jahres 2016.</p>	<b>HH 2022</b>	<b>Ansatz lt. HH 2021</b>	von 14.550.000 Euro		um 4.714.000 Euro		auf 9.836.000 Euro	14.402.500 Euro	<p><b>abgelehnt</b></p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td>CDU</td> <td style="text-align: right;">nein</td> </tr> <tr> <td>SPD</td> <td style="text-align: right;">nein</td> </tr> <tr> <td>FDP</td> <td style="text-align: right;">nein</td> </tr> <tr> <td>GRÜNE</td> <td style="text-align: right;">nein</td> </tr> <tr> <td>AfD</td> <td style="text-align: right;">ja</td> </tr> </table>	CDU	nein	SPD	nein	FDP	nein	GRÜNE	nein	AfD	ja
<b>HH 2022</b>	<b>Ansatz lt. HH 2021</b>																				
von 14.550.000 Euro																					
um 4.714.000 Euro																					
auf 9.836.000 Euro	14.402.500 Euro																				
CDU	nein																				
SPD	nein																				
FDP	nein																				
GRÜNE	nein																				
AfD	ja																				



**Änderungsantrag der Fraktionen zum Einzelplan 05  
zum Haushaltsgesetz 2022**

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis																		
	AfD	<p><b>Kapitel 05 300      Schule gemeinsam</b>  <b>Titelgruppe 66      Schülerwettbewerbe, Landeschülerpresse,</b>  <b>                                 Schulpartnerschaften und Schüleraustausch</b></p> <p>Erhöhung des Baransatzes</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 50%;"><b>HH 2022</b></td> <td style="width: 50%; text-align: right;"><b>Ansatz lt. HH 2021</b></td> </tr> <tr> <td>von 2.720.700 Euro</td> <td></td> </tr> <tr> <td>um 1.315.200 Euro</td> <td></td> </tr> <tr> <td>auf 4.035.900 Euro</td> <td style="text-align: right;">1.405.500 Euro</td> </tr> </table> <p><b>Begründung:</b>  Die AfD-Fraktion begrüßt die zusätzlichen Zuwendungen in dieser Titelgruppe. Ferner sollten auch die Schülerakademien zur Förderung von Schülerinnen und Schülern in mathematischen, naturwissenschaftlichen und technischen Fächern (Nr. 1) und Schülerwettbewerbe (Nr. 3) durch Zuwendungen attraktiver gestaltet werden.</p>	<b>HH 2022</b>	<b>Ansatz lt. HH 2021</b>	von 2.720.700 Euro		um 1.315.200 Euro		auf 4.035.900 Euro	1.405.500 Euro	<p><b>abgelehnt</b></p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td>CDU</td> <td style="text-align: right;">nein</td> </tr> <tr> <td>SPD</td> <td style="text-align: right;">nein</td> </tr> <tr> <td>FDP</td> <td style="text-align: right;">nein</td> </tr> <tr> <td>GRÜNE</td> <td style="text-align: right;">nein</td> </tr> <tr> <td>AfD</td> <td style="text-align: right;">ja</td> </tr> </table>	CDU	nein	SPD	nein	FDP	nein	GRÜNE	nein	AfD	ja
<b>HH 2022</b>	<b>Ansatz lt. HH 2021</b>																				
von 2.720.700 Euro																					
um 1.315.200 Euro																					
auf 4.035.900 Euro	1.405.500 Euro																				
CDU	nein																				
SPD	nein																				
FDP	nein																				
GRÜNE	nein																				
AfD	ja																				

**Änderungsantrag der Fraktionen zum Einzelplan 05  
zum Haushaltsgesetz 2022**

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis																		
	AfD	<p><b>Kapitel 05 300      Schule gemeinsam</b>  <b>Titelgruppe 67      FerienIntensivTraining – FIT in Deutsch</b></p> <p>Reduzierung des Baransatzes</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 50%;"><b>HH 2022</b></td> <td style="width: 50%; text-align: right;"><b>Ansatz lt. HH 2021</b></td> </tr> <tr> <td>von 2.650.000 Euro</td> <td></td> </tr> <tr> <td>um 1.091.000 Euro</td> <td></td> </tr> <tr> <td>auf 1.559.000 Euro</td> <td style="text-align: right;">2.650.000 Euro</td> </tr> </table> <p><b>Begründung:</b> Reduzierung auf den Baransatz von 2018.</p>	<b>HH 2022</b>	<b>Ansatz lt. HH 2021</b>	von 2.650.000 Euro		um 1.091.000 Euro		auf 1.559.000 Euro	2.650.000 Euro	<p><b>abgelehnt</b></p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 50%;">CDU</td> <td style="width: 50%; text-align: right;">nein</td> </tr> <tr> <td>SPD</td> <td style="text-align: right;">nein</td> </tr> <tr> <td>FDP</td> <td style="text-align: right;">nein</td> </tr> <tr> <td>GRÜNE</td> <td style="text-align: right;">nein</td> </tr> <tr> <td>AfD</td> <td style="text-align: right;">ja</td> </tr> </table>	CDU	nein	SPD	nein	FDP	nein	GRÜNE	nein	AfD	ja
<b>HH 2022</b>	<b>Ansatz lt. HH 2021</b>																				
von 2.650.000 Euro																					
um 1.091.000 Euro																					
auf 1.559.000 Euro	2.650.000 Euro																				
CDU	nein																				
SPD	nein																				
FDP	nein																				
GRÜNE	nein																				
AfD	ja																				

**Änderungsantrag der Fraktionen zum Einzelplan 05  
zum Haushaltsgesetz 2022**

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis																		
	AfD	<p><b>Kapitel 05 300</b>            <b>Schule gemeinsam</b>  <b>Titelgruppe 76</b>            <b>Talentschulen</b></p> <p>Reduzierung des Baransatzes</p> <table border="0"> <tr> <td><b>HH 2022</b></td> <td><b>Ansatz lt. HH 2021</b></td> </tr> <tr> <td>von 16.056.800 Euro</td> <td></td> </tr> <tr> <td>um 16.056.800 Euro</td> <td></td> </tr> <tr> <td>auf 0 Euro</td> <td>14.452.600 Euro</td> </tr> </table> <p><b>Begründung:</b>  Durch die Förderung weniger Schulen wird keine Verbesserung des Leistungsniveaus in ganz NRW erreicht. Dieses Projekt fördert vielmehr die Segregation im Bildungswesen.</p>	<b>HH 2022</b>	<b>Ansatz lt. HH 2021</b>	von 16.056.800 Euro		um 16.056.800 Euro		auf 0 Euro	14.452.600 Euro	<p><b>abgelehnt</b></p> <table border="0"> <tr> <td>CDU</td> <td>nein</td> </tr> <tr> <td>SPD</td> <td>nein</td> </tr> <tr> <td>FDP</td> <td>nein</td> </tr> <tr> <td>GRÜNE</td> <td>nein</td> </tr> <tr> <td>AfD</td> <td>ja</td> </tr> </table>	CDU	nein	SPD	nein	FDP	nein	GRÜNE	nein	AfD	ja
<b>HH 2022</b>	<b>Ansatz lt. HH 2021</b>																				
von 16.056.800 Euro																					
um 16.056.800 Euro																					
auf 0 Euro	14.452.600 Euro																				
CDU	nein																				
SPD	nein																				
FDP	nein																				
GRÜNE	nein																				
AfD	ja																				

**Änderungsantrag der Fraktionen zum Einzelplan 05  
zum Haushaltsgesetz 2022**

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis																		
	AfD	<p><b>Kapitel 05 300      Schule gemeinsam</b>  <b>Titelgruppe 77      Maßnahmen zur Begabtenförderung</b></p> <p>Erhöhung des Baransatzes</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 50%;"><b>HH 2022</b></td> <td style="width: 50%; text-align: right;"><b>Ansatz lt. HH 2021</b></td> </tr> <tr> <td>von 2.150.000 Euro</td> <td></td> </tr> <tr> <td>um 1.450.000 Euro</td> <td></td> </tr> <tr> <td>auf 3.600.000 Euro</td> <td style="text-align: right;">600.000 Euro</td> </tr> </table> <p><b>Begründung:</b>  Die AfD-Fraktion begrüßt den Schritt der Landesregierung die Zuwendungen in dieser Titelgruppe für die Maßnahmen zur Begabtenförderung erhöht zu haben. Die AfD-Fraktion fordert dennoch die weitere Erhöhung des Baransatzes, sodass ein Zeichen der Wertschätzung für die Begabtenförderung in NRW gesetzt werden kann.</p>	<b>HH 2022</b>	<b>Ansatz lt. HH 2021</b>	von 2.150.000 Euro		um 1.450.000 Euro		auf 3.600.000 Euro	600.000 Euro	<p><b>abgelehnt</b></p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 50%;">CDU</td> <td style="width: 50%; text-align: right;">nein</td> </tr> <tr> <td>SPD</td> <td style="text-align: right;">nein</td> </tr> <tr> <td>FDP</td> <td style="text-align: right;">nein</td> </tr> <tr> <td>GRÜNE</td> <td style="text-align: right;">nein</td> </tr> <tr> <td>AfD</td> <td style="text-align: right;">ja</td> </tr> </table>	CDU	nein	SPD	nein	FDP	nein	GRÜNE	nein	AfD	ja
<b>HH 2022</b>	<b>Ansatz lt. HH 2021</b>																				
von 2.150.000 Euro																					
um 1.450.000 Euro																					
auf 3.600.000 Euro	600.000 Euro																				
CDU	nein																				
SPD	nein																				
FDP	nein																				
GRÜNE	nein																				
AfD	ja																				

**Änderungsantrag der Fraktionen zum Einzelplan 05  
zum Haushaltsgesetz 2022**

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis																		
	AfD	<p><b>Kapitel 05 300 Schule gemeinsam</b>  <b>Titelgruppe 80 Bildungsforschung und Bildungsplanung</b></p> <p>Reduzierung des Baransatzes</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 50%;"><b>HH 2022</b></td> <td style="width: 50%; text-align: right;"><b>Ansatz lt. HH 2021</b></td> </tr> <tr> <td>von 4.858.500 Euro</td> <td></td> </tr> <tr> <td>um 4.858.500 Euro</td> <td></td> </tr> <tr> <td>auf 0 Euro</td> <td style="text-align: right;">4.858.500 Euro</td> </tr> </table> <p><b>Begründung:</b>  Nach Beendigung der Finanzierung des Programms durch Bundesmittel werden die Vorhaben aus Landesmitteln weitergeführt. Dabei ist es besonders interessant, dass ein Großteil dieser Forschungsinhalte originär im Landesinstitut QUA-LiS beheimatet sein müssten.</p>	<b>HH 2022</b>	<b>Ansatz lt. HH 2021</b>	von 4.858.500 Euro		um 4.858.500 Euro		auf 0 Euro	4.858.500 Euro	<p><b>abgelehnt</b></p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td>CDU</td> <td style="text-align: right;">nein</td> </tr> <tr> <td>SPD</td> <td style="text-align: right;">nein</td> </tr> <tr> <td>FDP</td> <td style="text-align: right;">nein</td> </tr> <tr> <td>GRÜNE</td> <td style="text-align: right;">nein</td> </tr> <tr> <td>AfD</td> <td style="text-align: right;">ja</td> </tr> </table>	CDU	nein	SPD	nein	FDP	nein	GRÜNE	nein	AfD	ja
<b>HH 2022</b>	<b>Ansatz lt. HH 2021</b>																				
von 4.858.500 Euro																					
um 4.858.500 Euro																					
auf 0 Euro	4.858.500 Euro																				
CDU	nein																				
SPD	nein																				
FDP	nein																				
GRÜNE	nein																				
AfD	ja																				

**Änderungsantrag der Fraktionen zum Einzelplan 05  
zum Haushaltsgesetz 2022**

Personalhaushalt

Anlage zu Vorlage 17/xxx

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis
	GRÜNE	<p><b>Kapitel 05 300</b> <b>Titel 422 01</b></p> <p><b>Schule gemeinsam</b> <b>Bezüge und Nebenleistungen der</b> <b>Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und</b> <b>Richter</b></p> <p>Erhöhung des Baransatzes</p> <p><b>2022</b> von 671.785.600 Euro um 78.750.000 Euro auf 750.535.600 Euro</p> <p><b>Ansatz lt. HH 2021</b> 1.655.024.800 Euro</p> <p><b>Begründung:</b> Der neue schulscharfe Sozialindex braucht zusätzliche Stellen. Durch eine reine Umverteilung vorhandener Stellen würden ansonsten Schulen mit Herausforderungen schlechter gestellt. Deshalb braucht es zusätzliche 2000 Stellen für den Sozialindex. Im Haushaltsplanentwurf sind aber lediglich 250 Stellen vorgesehen, das ist unzureichend und muss auf 2000 Stellen erhöht werden.</p>	<p><b>abgelehnt</b></p> <p>CDU        nein SPD        Enth. FDP        nein GRÜNE    ja AfD        Enth.</p>

**Änderungsantrag der Fraktionen zum Einzelplan 05  
zum Haushaltsgesetz 2022**

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis
	SPD	<p><b>Kapitel 05 300      Schule gemeinsam</b>  <b>Titel 684 21    NEU      Zuschüsse für eine Beratungsstelle für Dyskalkulie</b></p> <p>Anbringung eines Baransatzes von 200.000 Euro</p> <p><b>Begründung:</b></p> <p><i>„Jeder junge Mensch hat ohne Rücksicht auf seine wirtschaftliche Lage und Herkunft und sein Geschlecht ein Recht auf schulische Bildung, Erziehung und individuelle Förderung.“ § 1 Schulgesetz NRW</i></p> <p>Das Schulgesetz betont das Recht auf individuelle Förderung, dies gilt auch, wenn Teilleistungsstörungen vorliegen.</p> <p>Mit dem Inkrafttreten der UN-Behindertenrechtskonvention (UN-BRK) in Deutschland im März 2009 soll die Teilhabe am öffentlichen Leben von Menschen mit unterschiedlichen Behinderungen verbessert werden.</p> <p>Besonders der Bildungssektor ist entscheidend für diese Teilhabe. In der UN-Konvention wird beschrieben, dass der Begriff der Behinderung nicht statisch zu sehen ist, sondern sich ständig weiterentwickelt und damit auch die Bekämpfung der daraus resultierenden Barrieren regelmäßig überprüft werden muss.</p> <p>Lehrkräfte können im Regelbetrieb dieser Beratung von Schülerinnen und Schülern nicht hinreichend aus zeitlichen Gründen gerecht werden, auch fehlt hier oftmals die Expertise. Vor diesem Hintergrund gilt es eine zentrale und unabhängige Beratungsstelle für Dyskalkulie für Schülerinnen und Schüler, Eltern und Lehrkräfte einzurichten.</p>	<p><b>abgelehnt</b></p> <p>CDU      nein  SPD      ja  FDP      nein  GRÜNE    ja  AfD      Enth.</p>

**Änderungsantrag der Fraktionen zum Einzelplan 05  
zum Haushaltsgesetz 2022**

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis																		
	AfD	<p><b>Kapitel 05 310 Öffentliche Grundschulen</b>  <b>Titelgruppe 61 „Lesen und Schreiben“</b>  <b>(neu)</b></p> <p>Neueinrichtung einer Titelgruppe und einer Haushaltsstelle</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 50%;"><b>HH 2022</b></td> <td style="width: 50%; text-align: right;"><b>Ansatz lt. HH 2021</b></td> </tr> <tr> <td>von 0 Euro</td> <td></td> </tr> <tr> <td>um 10.000.000 Euro</td> <td></td> </tr> <tr> <td>auf 10.000.000 Euro</td> <td style="text-align: right;">0 Euro</td> </tr> </table> <p><b>Begründung:</b>  Der Haushaltsentwurf 2021 widmet sich auch im Bildungsbereich stark der Digitalisierung. Als Zusatzentwurf befürwortet die AfD-Fraktion die Einrichtung einer Titelgruppe „Lesen und Schreiben“, welche Grundschullehrkräfte zusätzlich für die Unterrichtung von Kindern in den Schulferien in dem Schulfach Deutsch entlohnt.</p>	<b>HH 2022</b>	<b>Ansatz lt. HH 2021</b>	von 0 Euro		um 10.000.000 Euro		auf 10.000.000 Euro	0 Euro	<p><b>abgelehnt</b></p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 50%;">CDU</td> <td style="width: 50%; text-align: right;">nein</td> </tr> <tr> <td>SPD</td> <td style="text-align: right;">nein</td> </tr> <tr> <td>FDP</td> <td style="text-align: right;">nein</td> </tr> <tr> <td>GRÜNE</td> <td style="text-align: right;">nein</td> </tr> <tr> <td>AfD</td> <td style="text-align: right;">ja</td> </tr> </table>	CDU	nein	SPD	nein	FDP	nein	GRÜNE	nein	AfD	ja
<b>HH 2022</b>	<b>Ansatz lt. HH 2021</b>																				
von 0 Euro																					
um 10.000.000 Euro																					
auf 10.000.000 Euro	0 Euro																				
CDU	nein																				
SPD	nein																				
FDP	nein																				
GRÜNE	nein																				
AfD	ja																				



**Änderungsantrag der Fraktionen zum Einzelplan 05  
zum Haushaltsgesetz 2022**

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis																		
	AfD	<p><b>Kapitel 05 310 Öffentliche Grundschulen</b>  <b>Titelgruppe 95 „Masterplan Grundschule (Grundschulfonds)“</b>  <b>(neu)</b></p> <p>Erhöhung des Baransatzes</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 50%;"><b>HH 2022</b></td> <td style="width: 50%; text-align: right;"><b>Ansatz lt. HH 2021</b></td> </tr> <tr> <td>von 2.205.000 Euro</td> <td></td> </tr> <tr> <td>um 550.000 Euro</td> <td></td> </tr> <tr> <td>auf 2.755.000 Euro</td> <td style="text-align: right;">2.755.000 Euro</td> </tr> </table> <p><b>Begründung:</b>  Die AfD-Fraktion bemängelt die Herabsetzung des Baransatzes in dieser Titelgruppe und fordert daher die Anhebung des Baransatzes auf das Niveau von 2021. Diese Zuwendungen sollen dann explizit für Gutachten und Expertisen in der Frage Grundschulempfehlung, Leistungsdifferenzierung und Ausbau der Effizienz des Bildungssystems gewidmet werden.</p>	<b>HH 2022</b>	<b>Ansatz lt. HH 2021</b>	von 2.205.000 Euro		um 550.000 Euro		auf 2.755.000 Euro	2.755.000 Euro	<p><b>abgelehnt</b></p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 50%;">CDU</td> <td style="width: 50%; text-align: right;">nein</td> </tr> <tr> <td>SPD</td> <td style="text-align: right;">nein</td> </tr> <tr> <td>FDP</td> <td style="text-align: right;">nein</td> </tr> <tr> <td>GRÜNE</td> <td style="text-align: right;">nein</td> </tr> <tr> <td>AfD</td> <td style="text-align: right;">ja</td> </tr> </table>	CDU	nein	SPD	nein	FDP	nein	GRÜNE	nein	AfD	ja
<b>HH 2022</b>	<b>Ansatz lt. HH 2021</b>																				
von 2.205.000 Euro																					
um 550.000 Euro																					
auf 2.755.000 Euro	2.755.000 Euro																				
CDU	nein																				
SPD	nein																				
FDP	nein																				
GRÜNE	nein																				
AfD	ja																				

**Änderungsantrag der Fraktionen zum Einzelplan 05  
zum Haushaltsgesetz 2022**

Personalhaushalt

Anlage zu Vorlage 17/xxx

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis																		
	GRÜNE	<p><b>Kapitel 05 310</b> <b>Titel 422 01</b></p> <p style="text-align: center;"><b>Öffentliche Grundschulen Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter</b></p> <p>Erhöhung des Baransatzes</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 50%;"><b>2022</b></td> <td style="width: 50%; text-align: right;"><b>Ansatz lt. HH 2021</b></td> </tr> <tr> <td>von 1.662.830.900 Euro</td> <td></td> </tr> <tr> <td>um 55.902.500 Euro</td> <td></td> </tr> <tr> <td>auf 1.718.733.400 Euro</td> <td style="text-align: right;">1.655.024.800 Euro</td> </tr> </table> <p><b>Begründung:</b></p> <p>Durch die Angleichung der Lehrerausbildungszeiten entfällt die Begründung für die ungleiche Bezahlung der Lehrämter. Deshalb ist diese schrittweise anzugleichen. Deshalb sollten ab dem Schuljahr 2022/2023 alle Lehrkräfte an Grundschulen, die zurzeit nach A12 bezahlt werden, nach A13 mit Strukturzulage (Laufbahngruppe 2.2.) hochgestuft werden. Damit können auch Lehrkräfte mit dem Lehramt Sek-II auf Dauer zum Dienst in der Primarstufe gewonnen und gehalten werden.</p>	<b>2022</b>	<b>Ansatz lt. HH 2021</b>	von 1.662.830.900 Euro		um 55.902.500 Euro		auf 1.718.733.400 Euro	1.655.024.800 Euro	<p><b>abgelehnt</b></p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 50%;">CDU</td> <td style="width: 50%; text-align: right;">nein</td> </tr> <tr> <td>SPD</td> <td style="text-align: right;">ja</td> </tr> <tr> <td>FDP</td> <td style="text-align: right;">nein</td> </tr> <tr> <td>GRÜNE</td> <td style="text-align: right;">ja</td> </tr> <tr> <td>AFD</td> <td style="text-align: right;">nein</td> </tr> </table>	CDU	nein	SPD	ja	FDP	nein	GRÜNE	ja	AFD	nein
<b>2022</b>	<b>Ansatz lt. HH 2021</b>																				
von 1.662.830.900 Euro																					
um 55.902.500 Euro																					
auf 1.718.733.400 Euro	1.655.024.800 Euro																				
CDU	nein																				
SPD	ja																				
FDP	nein																				
GRÜNE	ja																				
AFD	nein																				

**zum Haushaltsgesetz 2022**

Personalhaushalt

Anlage zu Vorlage 17/xxx

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis												
	GRÜNE	<p><b>Kapitel 05 320</b> <b>Titel 422 01</b></p> <p align="center"><b>Öffentliche Hauptschulen Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter</b></p> <p>Einstellung einer Verpflichtungsermächtigung</p> <table border="0" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 50%;"><b>Ansatz HH 2022</b> 168.984.400 Euro</td> <td style="width: 50%;"><b>Ansatz lt. HH 2021</b> 185.956.000 Euro</td> </tr> </table> <p>Verpflichtungsermächtigung 15.095.500</p> <p><b>Begründung:</b></p> <p>Durch die Angleichung der Lehrerausbildungszeiten entfällt die Begründung für die ungleiche Bezahlung der Lehrämter. Deshalb ist diese schrittweise anzugleichen. In einem weiteren Schritt sollen ab 1.2.2023 alle Lehrkräfte an Hauptschulen, die zurzeit nach A12 bezahlt werden, nach A13 mit Strukturzulage (Laufbahngruppe 2.2.) hochgestuft werden.</p>	<b>Ansatz HH 2022</b> 168.984.400 Euro	<b>Ansatz lt. HH 2021</b> 185.956.000 Euro	<p><b>abgelehnt</b></p> <table border="0"> <tr><td>CDU</td><td>nein</td></tr> <tr><td>SPD</td><td>ja</td></tr> <tr><td>FDP</td><td>nein</td></tr> <tr><td>GRÜNE</td><td>ja</td></tr> <tr><td>AFD</td><td>nein</td></tr> </table>	CDU	nein	SPD	ja	FDP	nein	GRÜNE	ja	AFD	nein
<b>Ansatz HH 2022</b> 168.984.400 Euro	<b>Ansatz lt. HH 2021</b> 185.956.000 Euro														
CDU	nein														
SPD	ja														
FDP	nein														
GRÜNE	ja														
AFD	nein														

**Änderungsantrag der Fraktionen zum Einzelplan 05  
zum Haushaltsgesetz 2022**

Personalhaushalt

Anlage zu Vorlage 17/xxx

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis										
	GRÜNE	<p><b>Kapitel 05 330</b> <b>Titel 422 01</b></p> <p style="text-align: center;"><b>Öffentliche Realschulen Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter</b></p> <p>Einstellung einer Verpflichtungsermächtigung</p> <p><b>Ansatz HH 2022</b> 473.216.400 Euro</p> <p style="text-align: right;"><b>Ansatz lt. HH 2021</b> 489.132.500 Euro</p> <p>Verpflichtungsermächtigung 25.118.500</p> <p><b>Begründung:</b></p> <p>Durch die Angleichung der Lehrerausbildungszeiten entfällt die Begründung für die ungleiche Bezahlung der Lehrämter. Deshalb ist diese schrittweise anzugleichen. In einem weiteren Schritt sollen ab dem 1.2.2023 alle Lehrkräfte an Realschulen, die zurzeit nach A12 bezahlt werden, nach A13 mit Strukturzulage (Laufbahngruppe 2.2.) hochgestuft werden.</p>	<p><b>abgelehnt</b></p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 60%;">CDU</td> <td style="text-align: right;">nein</td> </tr> <tr> <td>SPD</td> <td style="text-align: right;">ja</td> </tr> <tr> <td>FDP</td> <td style="text-align: right;">nein</td> </tr> <tr> <td>GRÜNE</td> <td style="text-align: right;">ja</td> </tr> <tr> <td>AFD</td> <td style="text-align: right;">nein</td> </tr> </table>	CDU	nein	SPD	ja	FDP	nein	GRÜNE	ja	AFD	nein
CDU	nein												
SPD	ja												
FDP	nein												
GRÜNE	ja												
AFD	nein												

**Änderungsantrag der Fraktionen zum Einzelplan 05  
zum Haushaltsgesetz 2022**

Personalhaushalt

Anlage zu Vorlage 17/xxx

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis										
	GRÜNE	<p><b>Kapitel 05 350</b> <b>Titel 422 01</b></p> <p style="text-align: center;"><b>Öffentliche Sekundarschulen Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter</b></p> <p>Einstellung einer Verpflichtungsermächtigung</p> <p><b>Ansatz HH 2022</b> 140.958.400 Euro</p> <p style="text-align: right;"><b>Ansatz lt. HH 2021</b> 158.743.000 Euro</p> <p>Verpflichtungsermächtigung 7.431.000</p> <p><b>Begründung:</b></p> <p>Durch die Angleichung der Lehrerausbildungszeiten entfällt die Begründung für die ungleiche Bezahlung der Lehrämter. Deshalb ist diese schrittweise anzugleichen. In einem weiteren Schritt sollen ab dem 1.2.2023 alle Lehrkräfte an Sekundar- und Primusschulen, die zurzeit nach A12 bezahlt werden, nach A13 mit Strukturzulage (Laufbahngruppe 2.2.) hochgestuft werden.</p>	<p><b>abgelehnt</b></p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 50%;">CDU</td> <td style="width: 50%;">nein</td> </tr> <tr> <td>SPD</td> <td>ja</td> </tr> <tr> <td>FDP</td> <td>nein</td> </tr> <tr> <td>GRÜNE</td> <td>ja</td> </tr> <tr> <td>AFD</td> <td>nein</td> </tr> </table>	CDU	nein	SPD	ja	FDP	nein	GRÜNE	ja	AFD	nein
CDU	nein												
SPD	ja												
FDP	nein												
GRÜNE	ja												
AFD	nein												

**Änderungsantrag der Fraktionen zum Einzelplan 05  
zum Haushaltsgesetz 2022**

Personalhaushalt

Anlage zu Vorlage 17/xxx

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis												
	GRÜNE	<p><b>Kapitel 05 380</b> <b>Titel 422 01</b></p> <p style="text-align: center;"><b>Öffentliche Gesamtschulen Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter</b></p> <p>Einstellung einer Verpflichtungsermächtigung</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 50%;"><b>Ansatz HH 2022</b> 1.156.324.100 Euro</td> <td style="width: 50%; text-align: right;"><b>Ansatz lt. HH 2021</b> 1.128.951.000 Euro</td> </tr> </table> <p>Verpflichtungsermächtigung 35.689.000</p> <p><b>Begründung:</b></p> <p>Durch die Angleichung der Lehrerausbildungszeiten entfällt die Begründung für die ungleiche Bezahlung der Lehrämter. Deshalb ist diese schrittweise anzugleichen. In einem weiteren Schritt sollen ab dem 1.2.2023 alle Lehrkräfte an Gesamtschulen, die zurzeit nach A12 bezahlt werden, nach A13 mit Strukturzulage (Laufbahngruppe 2.2.) hochgestuft werden.</p>	<b>Ansatz HH 2022</b> 1.156.324.100 Euro	<b>Ansatz lt. HH 2021</b> 1.128.951.000 Euro	<p><b>abgelehnt</b></p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 50%;">CDU</td> <td style="width: 50%; text-align: right;">nein</td> </tr> <tr> <td>SPD</td> <td style="text-align: right;">ja</td> </tr> <tr> <td>FDP</td> <td style="text-align: right;">nein</td> </tr> <tr> <td>GRÜNE</td> <td style="text-align: right;">ja</td> </tr> <tr> <td>AFD</td> <td style="text-align: right;">nein</td> </tr> </table>	CDU	nein	SPD	ja	FDP	nein	GRÜNE	ja	AFD	nein
<b>Ansatz HH 2022</b> 1.156.324.100 Euro	<b>Ansatz lt. HH 2021</b> 1.128.951.000 Euro														
CDU	nein														
SPD	ja														
FDP	nein														
GRÜNE	ja														
AFD	nein														

**Änderungsantrag der Fraktionen zum Einzelplan 05  
zum Haushaltsgesetz 2022**

Sachhaushalt

Anlage zu Vorlage 17/xxx

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis																		
	GRÜNE	<p><b>Kapitel 05 490</b>                      <b>Ersatzschulen</b> <b>Titel 684 11</b>                              <b>Zuschüsse für private Gymnasien</b></p> <p>Erhöhung des Baransatzes</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 50%;"><b>Ansatz HH 2022</b></td> <td style="width: 50%; text-align: right;"><b>Ansatz lt. HH 2021</b></td> </tr> <tr> <td>von 742.985.000 Euro</td> <td style="text-align: right;">722.544.300 Euro</td> </tr> <tr> <td>um 12.000.000 Euro</td> <td></td> </tr> <tr> <td>auf 754.985.000 Euro</td> <td></td> </tr> </table> <p>Einstellung einer Verpflichtungsermächtigung</p> <p>48.000.000 Euro</p> <p><b>Begründung:</b></p> <p>Mit der Umstellung auf den 9-jährigen Bildungsgang am Gymnasium ist ein räumlicher Mehrbedarf verbunden. Für die öffentlichen Schulen regelt das das Belastungsausgleichsgesetz G9, das den kommunalen Schulträgern 518 Mio. Euro als Erstattung für investive Maßnahmen zubilligt. Für 2022 sind im Kapitel 05 300 mit dem Titel 633 31 insgesamt 51.800.000 Euro eingeplant. Für die freien Schulträger ist bislang keine Regelung getroffen worden. Ihnen stehen aber „Zuschüsse aufgrund der wirkungsgleichen Übertragung von schulpolitischen Maßnahmen an Ersatzschulen“ zu.</p>	<b>Ansatz HH 2022</b>	<b>Ansatz lt. HH 2021</b>	von 742.985.000 Euro	722.544.300 Euro	um 12.000.000 Euro		auf 754.985.000 Euro		<p><b>abgelehnt</b></p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td>CDU</td> <td style="text-align: right;">nein</td> </tr> <tr> <td>SPD</td> <td style="text-align: right;">ja</td> </tr> <tr> <td>FDP</td> <td style="text-align: right;">nein</td> </tr> <tr> <td>GRÜNE</td> <td style="text-align: right;">ja</td> </tr> <tr> <td>AFD</td> <td style="text-align: right;">Enth.</td> </tr> </table>	CDU	nein	SPD	ja	FDP	nein	GRÜNE	ja	AFD	Enth.
<b>Ansatz HH 2022</b>	<b>Ansatz lt. HH 2021</b>																				
von 742.985.000 Euro	722.544.300 Euro																				
um 12.000.000 Euro																					
auf 754.985.000 Euro																					
CDU	nein																				
SPD	ja																				
FDP	nein																				
GRÜNE	ja																				
AFD	Enth.																				

		Da die Investitionen bis zum Schuljahr 2026/2027 erfolgt sein müssen, da dann der erste G9-Jahrgang in die Jahrgangsstufe 13 eintritt, ist ein weiteres Verzögern nicht zumutbar. Die Ersatzschulträger brauchen jetzt die Gewissheit, um investive Entscheidungen treffen zu können..	
--	--	--	--